

Website entrümpelt

[06.10.2015] Nach eineinhalb Jahren ist die Website von Leinfelden-Echterdingen jetzt fertig überarbeitet. Modern, übersichtlich und benutzerfreundlich präsentiert die Stadt dort aktuelle Nachrichten.

Die Stadt Leinfelden-Echterdingen hat ihren Internet-Auftritt generalüberholt. Wie die Stuttgarter Nachrichten berichten, haben mehrere Fachmitarbeiter eineinhalb Jahre lang an dem Projekt gearbeitet. Die zuletzt im Jahr 2008 sanierte Website sei für rund 16.000 Euro überarbeitet worden, ohne Einberechnung der Personalkosten. Sie zeige sich jetzt in optisch frischerem und modernerem Gewand, so Oberbürgermeister Roland Klenk. Das ermögliche eine intuitive Menüführung und benutzerfreundliche Navigation. Die Zahl der über die Website erreichbaren Seiten hat sich von rund 1.800 auf 320 verringert und die Navigation ist weniger verschachtelt. Auch der Stadtplan ist mit einer neuen Suchfunktion ausgestattet und wird aus Gründen der Aktualität nicht mehr von Google bezogen. Dank Responsive Design passt sich der neue Auftritt zudem an die Bildschirmgrößen verschiedener Endgeräte an. Hand in Hand mit dem Amtsblatt soll die renovierte Website aktuelle Nachrichten aus der Stadt präsentieren, verkündet Klaus Peter Wagner, Leiter der Stabstelle für Grundsatzangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing. Große Bilder und künftig auch Bewegtbilder helfen bei der Visualisierung. Nach Angaben des Oberbürgermeisters der baden-württembergischen Kommune wird der neue Auftritt außerdem im Herbst 2015 möglicherweise um Multimedia und Social Media ergänzt. Bisher hat der Gemeinderat die Finanzierung dafür verweigert. Der Unternehmensverbund Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart (KDRS) und Rechenzentrum Region Stuttgart GmbH (RZRS) hat den Relaunch laut eigenen Angaben unterstützt.

(di)

Beitrag bei den Stuttgarter Nachrichten

Stichwörter: CMS | Portale, Leinfelden-Echterdingen